

TERMIN

16.06.2025, 09:00 - 17:00

VERANSTALTUNGSORT

Tagungszentrum der Diakonie Eine Welt: Stenergasse 3, 1170 Wien, EG/Raum 1

TEILNAHMEBEITRAG

204 €

ANMELDUNG

Melden Sie sich bitte bis spätestens **10. Juni 2025** an.

KONTAKT

Diakonie Eine Welt - Akademie
Stenergasse 3/12, 1170 Wien
dew-akademie@diakonie.at
<https://dew-akademie.at>

Sozialleistungen für Asylwerber:innen, Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte

Fokus auf Wien (Wiener Mindestsicherung)

Mit der Gewährung von Asyl oder subsidiären Schutz verändern sich grundlegend die Anspruchsvoraussetzungen für Sozialleistungen für Flüchtlinge. Wer worauf Anspruch hat, und wie die Beantragung für die diversen Sozialleistungen erfolgt, ist Inhalt dieses Seminars.

Das Seminar bietet einen Überblick über die Leistungsansprüche nach dem Ende der Grundversorgung. Der Fokus liegt dabei auf Wien. Neben einem Überblick über die wichtigsten Sozialleistungen wird in diesem Seminar besonders auch auf den Praxisbezug geachtet (Tipps im Umgang mit Behörden, Besprechen der Bescheide mit Klient:innen usw.).

INHALTE:

Was ist zu tun nach Statuszuerkennung

- Übergangsregelungen bzgl. Grundversorgung
- Familienzusammenführung
- Unterstützungen bei der Wohnungssuche

Materielle Grundsicherung:

- Bedarfsorientierte Mindestsicherung und Hilfe in besonderen Lebenslagen (alles zu MA40)
- Weitere Sozialleistungen (ua. Familienbeihilfe, Kinderbetreuungsgeld, Pflegegeld)
- Berechnung und Richtsätze, Antragstellung

Integrationsberatung & Wohnen:

- Wohnen (Zugang Wiener Wohnen, soziale Wohnungsvergabe, Genossenschaften usw.)
- ÖIF, Sprache & Bildung (Integrationsmaßnahmen)
- Gesundheitsangebote für die Zielgruppe

ZIEL:

Klarheit über die Leistungsansprüche nach Statuszuerkennung §3 und §8

METHODEN:

Vortrag, Diskussion und Fallbeispiele

Referent:innen

Mag. Valentin Amlinger-Glatz

Langjähriger Mitarbeiter im Integrationsbereich des Diakonie Flüchtlingsdiensts, Kultur- und Sozialanthropologe. Mehrfache Vortragstätigkeit zu Sozialleistungen für Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte.

Mag. Erich Größwang

Teamleiter Alveni, Mobil Betreutes Wohnen. Studium Soziale Arbeit sowie Internationale Entwicklung an der Universität Wien. Langjähriger Mitarbeiter im Diakonie Flüchtlingsdienst in unterschiedlichen Bereichen (Wohnungslosenhilfe, Integration, Grundversorgung NÖ).

Mehrfache Vortragstätigkeit zu Sozialleistungen für Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte.